

FS Maria S. Merian  
Ausfahrt MSM103 (GPF 20-2-046)  
12.09. – 15.11.21, Emden – Emden

**PRINCE**  
**Groundwater resources offshore**  
**Prince Edward Island, Canada**

**Wochenbericht Nr.9**  
**8.11. - 14.11.2021**

[www.oceanblogs.org/msm103-prince](http://www.oceanblogs.org/msm103-prince)



Am 8.11. hatten wir den Transit am mittellatlantischen Rücken kurz unterbrochen, um am Moytirra Hydrothermalfeld eine Untersuchung mit unserem elektromagnetischen Spulensystem MARTEMIS durchzuführen. Leider machten uns zunächst ein Kurzschluß im Windenkabel und im zweiten Versuch der Schwell von 4 – 5m, der zu einer Beschädigung der Takelage führte, einen Strich durch die Rechnung. Am späten Abend mußten wir das Experiment abbrechen, da eine Verbesserung der Seebedingungen in der uns verbleibenden Zeit nicht mehr zu erwarten war. Die verbleibenden Stunden nutzten wir aber noch, um mit der CTD mehrere Profile über dem Hydrothermalfeld zu fahren. Der Vergleich unserer Messungen mit Messungen von spanischen Kollegen, die während der EXPLOSEA2 Ausfahrt (Sommer 2019) aufgenommen wurden, wird einen ersten Eindruck der zeitlichen Variabilität des Hydrothermalfeldes geben.

Damit verabschiedet sich die wissenschaftliche Besatzung der Ausfahrt MSM103, nochmals mit einem Dank an die Besatzung der Maria S. Merian und allen anderen involvierten Personen. In diesem Augenblick befinden wir uns nördlich von Groningen, der Lotse ist bereits an Bord und in wenigen Stunden werden wir in Emden einlaufen. Fast geschafft !!!

Mit besten Grüßen im Namen der Besatzung der Ausfahrt MSM103,  
alle sind wohlauf und nach so langer Zeit froh, wieder nach Hause zu kommen.

Sebastian Hölz  
(GEOMAR – Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel)

